**Zeitschrift:** Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin

**Band:** 92 (1966)

**Heft:** 47

Artikel: Mein Felix...

Autor: Sahli, Werner

**DOI:** https://doi.org/10.5169/seals-506179

### Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

#### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

#### Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

**Download PDF: 21.11.2025** 

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

## Mein Felix...

Er bat mich lang' ihn einzulassen, - der Felix -, und da wurd' ich schwach. (Ich bitt', dies falsch nicht aufzufassen.) «Wir würden gut zusammenpassen.» Das war es, was er mir versprach.

Doch hab' ich, kaum war er im Hause, den wahren Felix wohl durchschaut. Er hört sich gern, spricht ohne Pause und stört den Frieden meiner Klause. - Ich bin davon nicht sehr erbaut!

Mich möcht' er mit Beschlag belegen, daß ich kein Aug' von ihm verwend'. Nachts schlaf ich kaum noch, - seinetwegen; sein Tun fängt an mich aufzuregen. Der Traum vom Glück geht wohl zu End'.

Zu heiße Liebe mußt' enttäuschen. Zur Einsicht ist es nie zu spät. Ich leb' gern still, - er in Geräuschen, bei buntem Spiel und lauten (Pläuschen), mein Felix, das Fernsehgerät.

Werner Sahli



## Platten

Berühmte Interpreten auf Platten von Weltruf

# Aramma

Schweizer Plattenspieler von höchster Präzision

# aber zu

Bestellen Sie gratis den 160seitigen Katatog bei Ex Libris-Postversand 8023 Zürich. Ex Libris-Verkaufsfilialen in Basel, Bern, Biel, Chur, Kreuzlingen, Luzern, St. Gallen, Winterthur, Zürich



## **Hotel Stadthof Bern**

Speichergasse 27 zentral, ruhig, jeder Komfort, eigene Auto-einstellhalle, R. Homberger Rôtisserie française



Bezugsquellennachweis durch: Marmot Kellereien J. Wertheimer & Co.



1. Well Wellindchtsgeschenk all.	
Frau/Frl./Herrn	
Strasse	

2. Für mich selbst ja/nein

Plz/Ort

Rechnung mit Geschenkkarte an:

Frau/Frl./Herrn Strasse Plz/Ort

an den Verlag Hallwag, Nordring 4, 3001 Bern, senden